

Vorsitzende der AVM:
Geschäftsstelle:

Dr. Liselotte Mäni Kogler
Roswitha Gangl, Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg, Tel./Fax: 0043/(0)662/884166
office@institut-avm.at • www.verhaltenstherapie-avm.at

WEITERBILDUNG

„VERHALTENSTHERAPIE BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN“

Weiterbildungsziel: Die Ausbildung zum/r Psychotherapeuten/in qualifiziert primär zur psychotherapeutischen Arbeit mit Erwachsenen und älteren Menschen. Dahingegen benötigt die Behandlung von Kindern und Jugendlichen vielfach eine erweiterte und spezifische Qualifikation. Zudem ist gerade in Österreich ein großer Mangel an qualifizierten Psychotherapeuten/innen, Klinischen und Gesundheitspsychologen/innen und Ärzten/innen mit einer Qualifikation in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen zu konstatieren. Die Weiterbildung hat daher das Ziel, diesem Mangel entgegen zu arbeiten und eine qualifizierte Weiterbildung in Verhaltenstherapie für Kinder und Jugendliche anzubieten. Dabei sollen sowohl praktische Fertigkeiten trainiert werden wie auch theoretisches Wissen über allgemeine Grundlagen der Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter und hinsichtlich spezifischer und in diesem Alter häufig auftretender Probleme und Störungen vermittelt werden.

Zielgruppen: Psychotherapeut/innen aller theoretischer Orientierungen, Klinische und Gesundheitspsycholog/innen, Klinische und Gesundheitspsychologen/innen in Ausbildung, Psychotherapeuten/innen in Ausbildung unter Supervision, Ärzte/innen mit Psy-III Diplom

Umfang und Dauer: 3 Semester, 13 Workshops, Supervision, vertiefende begleitende Kleingruppenarbeit, Literatur, Praktikum, Einführung, Fallbesprechung und Abschluss, Fallbericht; Gesamt: 631 Std.

Praktikum aus dem Bereich der Kinder- und Jugendpsychotherapie: Sofern keine psychotherapeutische oder klinische Erfahrung aus dem Bereich der Kinder- und Jugendlichen-Psychiatrie/-Psychotherapie vorliegt, ist ein Praktikum in einer facheinschlägigen Einrichtung (Kinder- und/oder Jugendpsychiatrie, Beratungsstelle, Privatpraxis etc.) im Ausmaß von mind. 200 Stunden zu absolvieren. Ziel ist es, Erfahrungen im Umgang mit und in der psychotherapeutischen Behandlung von Kindern und Jugendlichen zu erhalten.

Abschluss: Absolvierung aller geforderter Inhalte, eigenständige verhaltenstherapeutische Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen im Umfang von mind. 50 Std., schriftlicher Fallbericht, Zertifikat und Zeugnis über Teilnahme an der Weiterbildung.

Mit dem qualifizierten Abschluss erfolgt eine Eintragung auf der Homepage der AVM.

Abschlussbezeichnungen:

Psychotherapeuten/innen: "Weiterbildung in Verhaltenstherapie für Kinder und Jugendliche";

Klinische & Gesundheitspsychologen/innen: "Weiterbildung verhaltenstherapeutische Behandlung von Kindern & Jugendlichen";

PSY-III-Ärzte/innen: "Weiterbildung verhaltenstherapeutische Behandlung von Kindern & Jugendlichen".

ReferentInnen: u. a. Prof. Dr. Manfred Döpfner, Köln; PD Dr. Markus Landolt, Zürich; Dr. Michaela Novak-Rymarz, Graz; Prof. Dr. Ulrike Petermann, Prof. Dr. Franz Petermann, Bremen; Dr. Astrid Polanz-Burgstaller, Graz; Dr. Bibiana Schuch, Wien.

Ort: Die nächste Weiterbildung (KJ7) beginnt im Herbst 2009 in Salzburg.

Weiterbildungsleitung: Dr. Anton-Rupert Laireiter

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR VERHALTENSMODIFIKATION

AVM

DVR.NR. 0808032

Vorsitzende der AVM:
Geschäftsstelle:

Dr. Liselotte Mäni Kogler
Roswitha Gangl, Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg, Tel./Fax: 0043/(0)662/884166
office@institut-avm.at • www.verhaltenstherapie-avm.at

Ablauf der Weiterbildung

1. Semester	Kleingruppen, Literaturstudium, Praktikum, psychotherapeutische Behandlung, Fallbericht
<ul style="list-style-type: none"> ❖ Einführung ❖ Einführung in die Verhaltenstherapie für Nicht-Verhaltenstherapeut/innen ❖ Grundlagen der VT bei Kindern und Jugendlichen ❖ Diagnostik in der VT von Kindern und Jugendlichen ❖ Basismethoden verhaltenstherapeutischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ❖ Angststörungen und Zwänge 	
2. Semester	
<ul style="list-style-type: none"> ❖ Fallbesprechung ❖ Eltern- und Familieninterventionen ❖ Depressive Störungen und Suizidalität ❖ Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen (ADHS) ❖ Störungen des Sozialverhaltens/ Externalisierungsstörungen ❖ Supervision 	
3. Semester	
<ul style="list-style-type: none"> ❖ Essstörungen: Anorexie, Bulimie, Binge Eating Disorder ❖ Verhaltensmedizin ❖ Traumatische Belastungsstörungen: Kriseninterventionen und Behandlungsansätze ❖ Stoffgebundene Abhängigkeiten ❖ Supervision ❖ Abschluss 	

Inhalte und Umfang der Weiterbildung

Die Weiterbildung umfasst folgende Inhalte in folgendem Ausmaß:

Theoretische und methodische Grundlagen der Verhaltenstherapie	15 AE
Theoretische und methodische Grundlagen der verhaltenstherapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.....	60 AE
Klinische Störungsbereiche.....	120 AE
Verhaltenstherapeutische Supervision	20 AE
Vertiefende begleitende Kleingruppenarbeit.....	30 AE
Literatur-Selbststudium	30 AE
Einführung, Fallbesprechung, Abschluss	6 AE
Praktikum	200 Std.
Eigenständige psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen	50 Std.
Erstellung eines Fallberichtes für das Zertifikat	100 Std.

Die Weiterbildung umfasst damit insgesamt **281 Arbeitseinheiten** (AE, à 45 Minuten) Ausbildung zuzüglich **250 Std.** praktischer Tätigkeit (à 50-60 Minuten; Praktikum, Behandlung) und **100 Std.** für die Erstellung eines abschließenden Fallberichtes (=Gesamt **631 Std.**).

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR VERHALTENSMODIFIKATION

AVM

DVR.NR. 0808032

Vorsitzende der AVM:
Geschäftsstelle:

Dr. Liselotte Mäni Kogler
Roswitha Gangl, Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg, Tel./Fax: 0043/(0)662/884166
office@institut-avm.at • www.verhaltenstherapie-avm.at

Voraussetzungen für die Zulassung zur Weiterbildung

- Abgeschlossene Ausbildung in Verhaltenstherapie nach den Kriterien der AVM oder ÖGVT und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend (BMG) als Verhaltenstherapeut/in **oder**
- In Ausbildung unter Supervision in Verhaltenstherapie bei AVM oder ÖGVT befindlich, **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in einer anderen methodenspezifischen Ausrichtung der Psychotherapie und Eintragung in die Psychotherapeutenliste am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Klinischer und Gesundheitspsychologie und Eintragung in die Liste der Klinischen und Gesundheitspsychologen/innen am BMG sowie Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- In Ausbildung zum/r Klinischen und Gesundheitspsychologen/in befindlich **oder**
- Abgeschlossene Ausbildung in Psychotherapeutischer Medizin (Psy-III Diplom) und Verfügen über basale Kenntnisse in der Verhaltenstherapie **oder**
- Gleichwertige und in Österreich nostrifizierte ausländische Ausbildung in Verhaltenstherapie, anderer Form der Psychotherapie, Psychotherapeutischer Medizin oder Klinischer und Gesundheitspsychologie
- Mindestalter: 24 Jahre (Geburtsurkunde) **und**
- Unbescholtenheit (polizeiliches Führungszeugnis) **und**

Zulassung zur Weiterbildung

- ❖ Ansuchen an das Institut für Verhaltenstherapie
- ❖ Nachweis der Erfüllung der Voraussetzungen
- ❖ Zulassung erfolgt durch das AVNG der AVM auf Empfehlung des Weiterbildungsleiters.

Anmeldung: Schriftlich über das Formular „Antrag um Aufnahme“ unter Beifügung der geforderten Nachweise und dem unterfertigten Weiterbildungsvertrag. Damit ist ein fixer Platz für die Weiterbildung gesichert. Nachdem es kein Aufnahmeseminar gibt, erfolgt die Aufnahme nach dem Eingang der schriftlichen Anmeldung und dem vollständigen Vorliegen aller Unterlagen.

Einzahlung: Nach eingegangener Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung samt Erlagschein für das 1. Semester. Die Einzahlung kann ebenso per Telebanking erfolgen. Falls die Anzahl der Teilnehmer unter 12 liegen sollte, wird die Weiterbildung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben und Sie erhalten umgehend eine Verständigung. Auf Wunsch wird die eingezahlte Gebühr umgehend und vollständig rückerstattet.

Stornobedingungen: Wir bitten um Verständnis, dass bei Rücktritt von der Anmeldung vor Anmeldeschluss eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 € einbehalten wird. Erfolgt der Rücktritt nach Anmeldeschluss, fallen 200,- € Stornogebühr an, bei Abmeldung fünf Tage vor Beginn der Weiterbildung beträgt die Stornogebühr 500,- €.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer nimmt eigenverantwortlich an der Weiterbildung teil.

Kosten: Die Kosten der Workshops **und** Supervision belaufen sich auf EUR 3.210 (zuzüglich 10% MWSt.). Diese Summe wird in 3 Teilbeträgen zu je EUR 1.070 (zuzüglich 10% MWSt.) jeweils zu Semesterbeginn entrichtet. Die Gebühr für die Fallbegutachtung beträgt 50 € (zuzüglich 20 % MWSt.).

Information und Anmeldung: Roswitha Gangl, Vierthalerstraße 8/2/8, 5020 Salzburg, Tel./Fax: 0662/88 41 66 / DW 15; E-Mail: office@institut-avm.at , www.institut-avm.at